

Alle guten Dinge sind 4 beim Lupp Holzpokal in Schochwitz

Am 13. September 2008 wimmelte es in Schochwitz mal wieder von Feuerwehrautos. Zum 18. Mal hatte die Freiwillige Feuerwehr Schochwitz zusammen mit dem Feuerwehrverein Schochwitz e.V. zum Lupp Holzpokal geladen und 18 Feuerwehren aus dem Saalekreis, der Stadt Halle, aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz und dem Burgenlandkreis waren der Einladung gefolgt.

Pünktlich 8.30 Uhr wurde der Wettkampf im „Löschangriff nass“ von Wehrleiter Hans-Jochen Rost und der Leiterin der Verwaltungsgemeinschaft Westlicher Saalkreis, Frau Sperling, eröffnet. Als erstes starteten die vier Frauenmannschaften und versuchten bei kühler Brise und Sonnenschein so schnell wie möglich die Wasserbehälter zu füllen. Am schnellsten gelang dies in den 2 zu absolvierenden Läufen den Frauen von der Freiwilligen Feuerwehr Teutschenthal, die mit ihrer besten Zeit von 35 Sekunden knapp 2 Sekunden schneller waren als die Frauen von der FF Reinsdorf. Platz 3 belegten mit 40 Sekunden die Frauen der FF Storkau. Die Konkurrenz bei den Männern war etwas größer. Insgesamt 18 Männermannschaften kämpften um den begehrten Lupp Holzpokal sowie den Wanderpokal. „Alle guten Dinge sind 4“ war dabei das Motto der Männermannschaft von Schochwitz, denn vom Pech verfolgt, wurde der erste Lauf ohne Zeit gewertet, da ein Schlauch geplatzt war. Gemäß der Wettkampfordnung wurde dieser Lauf wiederholt, wobei es jedoch erneut zum Schlauchplatzer kam. 2 Läufe ohne Zeit verstärkten den Druck bei den Schochwitzer Männern vor dem offiziellen Lauf im 2. Durchgang, schließlich war der Ehrgeiz sehr groß, endlich mal einen Heimsieg zu erzielen. Als der Startschuss fiel, lief alles reibungslos ab. Alle Schläuche waren gekuppelt, die Saugleitungen mit Wasser gefüllt und die Pumpe jagte das Wasser in Richtung Zieleinrichtungen, bis erneut der B-Schlauch platzte. Ungläubig standen sogar die Kampfrichter da, denn so viele Schlauchplatzer hintereinander hatte noch keiner von ihnen gesehen und dementsprechend enttäuscht waren auch die Männer von Schochwitz. Nun stand noch ein Wiederholungslauf an und diesen meisterten die Schochwitzer dann mit den letzten Kraftreserven und ohne Schlauchplatzer in einer Zeit von 28,39 Sekunden. Leider reichte diese nicht für einen Sieg, denn den holten sich mit 26,54 Sekunden die Männer von der FF Teutschenthal ganz knapp vor der FF Gollma mit 26,57 Sekunden und der FF Storkau mit 26,62 Sekunden. Die Männer von Schochwitz belegten letztendlich den 5. Platz.

Die Konkurrenz bei den Jugend- und Schülermannschaften war mit 10 Mannschaften nicht ganz so groß wie bei den Männern. Die Jugendlichen von der FF Schochwitz belegten dabei den 6. Platz. Sieger bei der Jugend wurde die FF Teutschenthal mit 27,99 Sekunden und bei den Schülern holten sich die FF Gröbers den Siegerpokal mit 31,32 Sekunden.

Allen die Show stahlen jedoch die kleinsten Feuerwehrleute von Schochwitz, die Feuerknirpse, die mit zwei Mannschaften zum 1. Leistungsvergleich für Kinderfeuerwehren antraten. Bei Kegelslalom, Schlauchrollen und Zielen auf die Wasserwand mussten die Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren ihr Können beweisen und wurden dabei von ihren beiden Trainern Jens und Daniel Wyrwich fleißig angefeuert.

Neben Feuerwehrwettkampfsport gab es auch in diesem Jahr wieder das Getränkekastenstapeln in die Höhe und am Abend sorgte der Fanfarenzug Hettstedt für die richtige Stimmung beim Fackelumzug und Lagerfeuer. Ein weiteres Highlight des Abends war der Auftritt der weiblichen Garde des Schochwitzer Carnevalsclub 1955 e.V., die im Feuerwehrauto mit heulenden Sirenen vorfuhren und 2 ihrer Tänze zeigten. Zu späterer Stunde gab es für alle etwas fürs Auge bei einer Erotikshow, bei der dann auch 2 unserer Gäste um einige Kleidungsstücke erleichtert wurden.

Insgesamt war es wieder eine gelungene Veranstaltung, die dieses Jahr mit verschiedenen Highlights bei den Schochwitzern und allen anderen Gästen für Spaß und Unterhaltung sorgte.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die nicht Mitglied unserer Freiwilligen Feuerwehr oder des Feuerwehrvereins Schochwitz sind und uns trotzdem immer bei dieser Veranstaltung unterstützt haben und hoffentlich auch weiter unterstützen werden. Dies ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr.

Vielen Dank!

Danke sagen möchten wir auch unseren Sponsoren:

Volksbank Halle (Saale) eG

Agrargenossenschaft Höhnstedt eG

Saale Obst Erzeuger- und Absatzgenossenschaft eG

Raiffeisen Warengenossenschaft Mücheln-Naumburg eG

Frau Renate Sühs

Tischlerei Zimmer

Fuhrunternehmen Harald Peter

Baugeschäft Gerhard Richter

Firma Schade

Gebrüder Wentzel

Lindenhof GbR

für die finanzielle und materielle Unterstützung bei der Ausgestaltung unserer Veranstaltungen.

Ihre FFw Schochwitz

Ihr Feuerwehrverein Schochwitz e.V.

